

Gemeinde



Lessach



Wenn wir aufeinander zugehen
und zueinander stehen,
ehrlich und echt sind
und auf Floskeln verzichten,
geduldig warten
und wohlwollend zuhören,
Feines beschützen
und Schwaches stärken,
Tauriges gemeinsam tragen
und uns an den Erfolgen anderer freuen,
Hindernisse als Möglichkeiten sehen
und Ansätze weiterdenken,
liebevoll begleiten
und herzlich danken,
Halt geben statt festzuhalten,
Raum lassen und ermutigen
den eigenen Weg zu gehen,

- wird **W**eihnachten.

Max Feigenwinter



Liebe Lessacherinnen und Lessacher!

Die Geschwindigkeit, mit der sich unsere Welt tagtäglich verändert, ist für viele beängstigend. Kann ich als Mensch hier noch mithalten oder werde ich überrollt von der Fülle an Informationen und der Komplexität unserer Umwelt? Die Sehnsucht nach der „guten alten Zeit“ mit einfachen Botschaften und klaren Bildern ist gerade im Advent allgegenwärtig. Auch Weihnachten ist längst nicht mehr nur Kekse backen oder der Duft nach Tannenzweigen. Weihnachten ist auch das überfüllte Einkaufszentrum und das überzogene Konto am Monatsende. Und doch ist es eine gute Zeit um nachzudenken, wie viel Klarheit in uns selbst herrscht. Ist es nicht gerade der eigene Kopf, der immer zu voll ist und dem wir kaum noch Ruhe gönnen?

Im Advent sind die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wie jedes Jahr mit der Budgeterstellung beschäftigt.

In der Gemeindevertretungssitzung am 11.12.2014 ist es auch heuer wieder gelungen, einen ausgeglichenen Haushaltvoranschlag für das Jahr 2015 zu erstellen. Dafür galt es Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt in Höhe von € 1.149.200,-- und im außerordentlichen Haushalt in Höhe von € 258.700,-- zu berücksichtigen. Das Jahr 2014 ist aus Sicht der Gemeinde ganz zufriedenstellend verlaufen. So konnte die oberste Geschoßdecke und die Fassade des Amtsgebäudes mit einer Wärmedämmung versehen und die Fenster in den Wohnungen im Amtsgebäude erneuert werden. Der Zugangsbereich zum Kindergartenspielfeld

sowie der Außenzugangsbereich zum Kindergarten und zum Gemeindeamt wurden neu gestaltet.

Beim bestehenden Hackschnitzellager wurde eine überdachte Grünschnittsammelstelle errichtet. Durch den Ankauf der alten Lagerhalle und den Umbau im Kreuzungsbereich konnte die bestehende Gefahrensituation entschärft werden.

Die Bestellung des neuen Tanklöschfahrzeuges (TLF) für die Freiwillige Feuerwehr ist bereits erfolgt. Das TLF soll im Mai 2015 geliefert und im Rahmen eines zweitägigen Festes für alle GemeindebürgerInnen am 23. und 24. Mai eingeweiht werden.

Die Wassergenossenschaft Lessach wurde bei der Neuerrichtung des Hochbehälters finanziell unterstützt.

Auch die Vereine waren im Jahr 2014 wieder sehr aktiv und engagiert. Ich möchte allen Verantwortlichen und Mitwirkenden ein großes Lob für Ihre Leistungen, die sie vor allem für unsere Gemeinde und ihre Bewohner erbracht haben, aussprechen. Euer Zusammenstehen und euer persönlicher Einsatz, dort wo Hilfe gebraucht wird, bereichern unser Gemeindeleben immens. Da das für unser Dorfleben von größter Wichtigkeit ist, sind wir immer wieder bestrebt, alle Vereine bestmöglich zu fördern.

Im kommenden Jahr möchten wir wieder einiges zur Verbesserung unserer Infrastruktur beitragen. Der in die Jahre gekommene Schülerbus der Gemeinde muss durch einen neuen ersetzt werden. Das Tanklöschfahrzeug für unsere Freiwillige Feuerwehr ist zu finanzieren und zu bezahlen. Die

Generalsanierung des Güterweges Wiesberg soll endgültig in Angriff genommen werden.

Für die Gemeindeverwaltung muss das 15 Jahre alte EDV-Programm betreffend der geplanten Umstellung der Finanzbuchhaltung (Kameralistik – Dopik) erneuert werden.

Außerdem steht eine Renovierung der Orgel in der Pfarrkirche an.

Auf dem Sportplatz soll eine Weitsprunganlage errichtet werden.

Mittelfristig sind eine 2. und 3. Teilzahlung für die Sanierung des Güterweges Wiesberg, die Barrierefreimachung des Amtsgebäudes (Vorhaus, Stiegenhaus) sowie die Sanierung der Duschen und Vorhausdecken in der Volksschule und ein Zubau eines Lagerraumes bei der Volksschule eingeplant.

Ich möchte mich bei jedem Einzelnen von Euch für eure Mitarbeit in der Gemeinde bedanken, sei es für die Landschaftspflege, den Blumenschmuck und für alle freiwillig und ehrenamtlich geleisteten Arbeiten und Tätigkeiten. Ohne unser aller Zutun funktioniert das Gemeindeleben nicht – stehen wir auch in Zukunft so zusammen wie bisher!

Ich wünsche euch allen im Namen der Gemeindevertretung, der Gemeindebediensteten und ganz persönlich einen besinnlichen und friedvollen Heiligen Abend, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2015.

Euer Bürgermeister

Peter Perner



Änderung der Schlachtmüllzeiten

Der Schlachtmüll wird ab sofort nur mehr gegen telefonische Anmeldung im Gemeindeamt entsorgt.